



Medienmitteilung der Schweizerischen Gesellschaft für Ernährung SGE

### **Unterstützung für Konsumenten bei der gesunden Lebensmittelwahl**

**Bern, 26. März 2013. Die Schweizerische Gesellschaft für Ernährung SGE hat im Auftrag des Bundesamtes für Gesundheit BAG breit abgestützte Vorschläge erarbeitet, wie die Konsumenten in der Schweiz bei der gesunden Lebensmittelwahl unterstützt werden können. Konsumentinnen und Konsumenten aus der ganzen Schweiz sind sich einig, von welchen Ideen sie sich am meisten Unterstützung erhoffen: Einheitliche und verständliche Information auf Verpackungen sowie sinnvolle Platzierung von ausgewogenen Produkten.**

Im Bericht „Die gesunde Lebensmittelwahl: Was wissen wir über den Konsumenten und die Konsumentin in der Schweiz?“ zeigte die SGE letztes Jahr den Missstand zwischen Bedürfnis und Befähigung bei den Konsumenten bezüglich der gesunden Lebensmittelwahl auf.

Die SGE hat daraufhin im Auftrag des BAG drei halbtägige Workshops mit relevanten Stakeholdern aus den wichtigsten Sektoren (u.a. Konsumentenschutz, Lebensmittelindustrie, Wirtschaft, Politik, Gesundheit) durchgeführt. Dabei konnten insgesamt rund 400 konstruktive und kreative Ideen und Anregungen zusammengetragen werden. Begleitete Einkaufstouren mit Ernährungsfachpersonen, vorgefertigte Einkaufslisten oder doppelte Cumulus- bzw. Superpunkte für ausgewogene Einkäufe sind nur wenige Beispiele davon. Zwischen den verschiedenen Stakeholder-Gruppen gab es erfreulicherweise viele Gemeinsamkeiten.

Die Konsumentinnen und Konsumenten ihrerseits erhoffen sich von der einheitlichen Darstellung von Ernährungsinformationen auf Verpackungen sowie einer „gesunden“ Platzierung von Produkten in den Läden am meisten Unterstützung bei der gesunden Lebensmittelwahl. In der Gemeinschaftsverpflegung (v.a. im Schulbereich) sehen sie das grösste Potential bei Qualitätsvorgaben, einem Label für ausgewogene Menüs und einer „gesunden“ Platzierung des Angebots in Kantinen. Dies zeigte sich im Rahmen von Fokusgruppen-Diskussionen, welche in der Deutschschweiz, der Romandie und im Tessin durchgeführt wurden.

Die Publikation der beiden Berichte zu den Workshops und den Fokusgruppen bildet den vorläufigen Abschluss des BAG-Auftrages „Konsumenteninformation“. Die Resultate stehen dem BAG nun zur Verfügung, um zukünftige Massnahmen zu erarbeiten und umzusetzen, mit denen die Konsumenten in der Schweiz besser in der gesunden Wahl unterstützt werden können.

Link zu den Berichten und weiteren Informationen: [www.sge-ssn.ch/projekt-konsumenten](http://www.sge-ssn.ch/projekt-konsumenten)



**sge** Schweizerische Gesellschaft für Ernährung

**ssn** Société Suisse de Nutrition

**ssn** Società Svizzera di Nutrizione

### **Schweizerische Gesellschaft für Ernährung SGE**

Die SGE ist die nationale Organisation für Ernährungsfragen. Sie klärt die Bevölkerung und die Fachwelt mit wissenschaftlich abgesicherten Informationen auf und zählt rund 7000 Mitglieder und Abonnenten, die meisten davon Fachleute aus dem Ernährungs-, Gesundheits- und Bildungsbereich sowie ernährungsinteressierte Konsumenten.

### **SGE-Informationen für Medienschaffende**

Medienschaffende erhalten mit dem SGE-Newsletter regelmässig Medienmitteilungen der SGE. Zur Aufnahme in unseren Medienverteiler senden Sie bitte eine E-Mail an [media@sge-ssn.ch](mailto:media@sge-ssn.ch). Medienschaffende können unsere Zeitschrift für Ernährung Tabula kostenlos abonnieren ([www.tabula.ch](http://www.tabula.ch), vierteljährliche Erscheinung). Senden Sie uns dazu eine E-Mail an [info@sge-ssn.ch](mailto:info@sge-ssn.ch).

### **SGE-Informationssdienst NUTRINFO®**

Der kostenlose SGE-Informationssdienst NUTRINFO® beantwortet alle Fragen zu Ernährung und Lebensmitteln.

Tel. +41 31 385 00 08, Montag - Freitag, 8.30 - 12.00 Uhr

[nutrinfo-d@sge-ssn.ch](mailto:nutrinfo-d@sge-ssn.ch), [www.nutrinfo.ch](http://www.nutrinfo.ch)

### **Medienkontakt**

Christine Dudle-Crevoisier, Leiterin Kommunikation

Tel. +41 79 358 06 30

Email [ch.dudle@sge-ssn.ch](mailto:ch.dudle@sge-ssn.ch)

Esther Infanger, Projektleiterin

Tel: +41 31 385 00 15

Email: [e.infanger@sge-ssn.ch](mailto:e.infanger@sge-ssn.ch)